

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 12.11.2009

Protokollführer: Udo Wagener

Anwesend: vgl. Anwesenheitsliste

TOP 0 Das Protokoll der letzten MV vom 01.10.2009

- Zu dem Protokoll der letzten MV gibt es keine Anmerkungen.
- Die neuen Mitglieder stellen sich vor.

TOP 1 Bericht der gGmbH und des Vorstandes

- Waldo setzt die Mitglieder davon in Kenntnis, dass der Vertrag über ein Sponsoring von RWE über 30.000€ noch nicht unterschrieben ist, er geht von einer Unterzeichnung in den kommenden Wochen aus.
- In der Gastro werden z.Z. gute Umsätze getätigt.
- Zwei neue Mitarbeiter auf 1-€-Basis wurden von Waldo eingestellt: dies ist Frau Galety, sie übernimmt drei mal in der Woche unter anderem den Telefondienst;
- und Herr Boerhs, er ist gelernter Elektriker und soll die Veranstaltungstechnik unterstützen. So ist geplant, dass er die Auf- und Abbauarbeiten übernimmt. Andreas v. Hofe, der bisher für diesen Bereich zuständig war, wird in Zukunft Konzerte mischen, dafür besitzt er eine Ausbildung als Tonmeister.
- Ersatz für die Gastro im Club wird benötigt, da Axel sein Studium in Hamburg an der UNI aufnimmt.
- Das Kasse/Einlass Team wird in Zukunft bei den Discos von anderen Bereichen getrennt. Achim wird dies bei den Veranstaltungen organisieren. An der Kasse wird eine Eintrittskarte mit fortlaufender Nummerierung ausgegeben, die dann beim Einlass kontrolliert wird. Waldo erwartet durch diese Maßnahme, dass jeder Besucher auch bezahlt und die Kasse überprüfbar ist.
- Waldo stellt noch mal das Programm der Dortmunder Jazztage vor. Nach Einschätzung Waldo's werden alle aktiven Mitglieder des domicils freien Eintritt bekommen, Waldo regelt dies noch und wird uns dann informieren.
- Am 26.11 werden im Stadion bei der Eröffnung der Dortmunder Jazztage, Flyer (Programm Dezember und Weihnachtsmatinee) sowie die 40 Jahre Zeitung verteilt. Dies geschieht jeweils von einem Vorstandmitglied und einem Mitglied (Mario und Hans-Joachim).

- Am 2. Weihnachtsfeiertag gibt es nach Weihnachtsmatinee und anschließendem Essen der Helfer um 19 Uhr Jazz Session im Club und ab 23 Uhr zusätzlich DJ's im Saal.
- Die Party's werden sich in Zukunft verändert. Karsten Becker legt im Club auf, Globel Player geht in den Club zurück und der Strutters Ball läuft, aufgrund schlechter Besucherfrequenz, aus. Ab März 2010 wird wahrscheinlich am Dienstag eine neue Reihe für die Freunde des Tangos angeboten.

Bericht des Vorstandes:

Stefan wird die Liste mit den eingetragenen Diensten für 2009 verschicken. Damit hat jedes Mitglied die Möglichkeit, schon geleistete Dienste bei Karin nach zu melden bzw. noch fehlende Dienste in dem kommenden Monat zu leisten. Diskutiert wurde, mit welchen Mitteln Mitglieder zu motivieren sind, sich stärker zu engagieren.

Udo stellt die Jahresbilanz 2008 der gGmbH vor. Anhand der Zahlen wird deutlich, dass die Ausgaben für Kultur an den Einnahmen der Veranstaltungen, öffentlicher Förderung und Sponsorengeldern ausgerichtet werden müssen. Die Zusammensetzung des Etats für Kultur wurde auf der Klausurtagung des Vorstandes am 8. und 9.11.2009 festgelegt. Ziel dieser Maßnahme ist es, aus den Gewinnen der Gastro eine Rücklage zu bilden.

Beschlossen wurde außerdem auf der Klausurtagung des Vorstandes, dass Schüler der Glen Buschmann Jazzakademie der Musikschule und der Mitglieder von ProJazz in Zukunft 30% Nachlass auf den Eintrittspreis bei eigenen Veranstaltungen erhalten. Hiermit soll eine noch größere Bindung junger Musiker an das domicil erreicht werden.

Der PC wird nach erfolgter Einweisung von Stefan am Eingang auf einem von Erwin gebauten Tisch positioniert. Solange dies noch nicht umgesetzt ist, soll die aktuelle Liste benutzt werden.

Der Vertrag mit CTS ist unterschrieben zurück, sodass Waldo davon ausgeht, dass sehr bald der Vorverkauf über CTS läuft. Ausgenommen sind nur die Museumsnacht und die Weihnachtsmatinee, da läuft der Vorverkauf wie bisher. Es wird dann auch einen Link auf unserer Internetseite geben, der, wenn man ihn anklickt, zu CTS führt Hier kann man dann seine Karte für das jeweilige Konzert kaufen. Die gGmbH bezahlt für Alles 30 Cent pro Ticket und keine Jahresgebühr.

TOP 2: Teams im domicil:

Nach wie vor gibt es im domicil Teams, die funktionieren und Teams, die nicht mehr in Erscheinung treten. Einigen neuen Mitglieder ist nicht klar, dass eine Festlegung in einem Team nicht bedeutet, dass nur in diesem Team die Dienste geleistet werden können. Wilma möchte sich nicht so gerne für einen

Bereich festlegen. Petra erläutert noch einmal die Idee, die hinter der Teambildung stand.

Stefan erklärt, wie über die E-mail die Mitglieder des jeweiligen Teams zu erreichen sind. Listen sollen aktualisiert werden.

Waldo möchte Arbeitsbereiche festlegen, um für diese Bereiche Schulungen anzubieten, die die Mitglieder in ihren Tätigkeiten unterstützen und eine bessere Vernetzung ermöglichen. Die Termine für Schulungen werden den Mitgliedern mitgeteilt, sodass jedes Mitglied die Möglichkeit hat, daran teilzunehmen. Damit wir einen Überblick haben, sollte jedes Mitglied seinen Einsatzbereich nennen, in dem Sie/Er aktiv werden möchte.

Da Mario ständig online ist, sollen die wichtigsten Dienste auch weiter von ihm betreut werden. Er kann dies am besten organisieren. Mario wird den Fahrdienst in Zukunft noch zusätzlich in die Liste aufnehmen. (Die Fahrkostenabrechnung steht zum Runterladen auf unserer Vereinsseite)

Top 3: Weihnachtsfeier des domicil:

Nach eingehender Diskussion wird entschieden, in diesem Jahr keine gemeinsame Weihnachtsfeier für Mitglieder und Beschäftigte zu veranstalten. Die gGmbH wird für die Beschäftigten eine Weihnachtsfeier durchführen, die Mitglieder haben die Möglichkeit sich am 26.12 im domicil zu treffen und so die Weihnachtsfeiertage ausklingen zu lassen.

Top 4: Wie hat sich Mohameds Anstellung im Club ausgewirkt?

Waldo erklärt die ursprüngliche Planung nach dem Umzug in die HansasträÙe. Von Anfang an war ein Gastro-Chef im Club vorgesehen, diese Funktion wurde dann als erstes mit Uli Beck besetzt. Nach seinem Ausscheiden waren übergangsweise Vereinsmitglieder tätig, die die Koordination übernahmen. Für diese Tätigkeit wurden die tätigen Vereinsmitglieder bezahlt. Nach der Entscheidung des Vorstandes, des Geschäftsführers und einem Beschluss der Mitglieder wurde die Stelle des Gastro-Chefs mit Mohamed besetzt.

Nach der Probephase des Gastro-Chefs zeigt sich, dass er Kontinuität in dem Bereich bewirkte, die Palette von Angeboten in der Gastro erweitert werden konnte, was zu einer Steigerung des Umsatzes führte. Gleichzeitig wurden Mohamed andere Bereiche, wie das gastronomische Angebot bei Vermietungen, übertragen. Mohamed hat sich als ein Mensch bewährt, der gut mit ehrenamtlichen Mitgliedern zusammen arbeiten kann. So gibt es laut Aussage Waldos die Möglichkeit, einzelne Veranstaltungen im Club mit gemischten Teams zu besetzen. Festzuhalten ist, dass die Einstellung eines Festangestellten für den Clubbereich eine Entlastung der Geschäftsführung bedeutet.

Top5: Anregungen und Anmerkungen, Verschiedenes.

Gabi gibt den Termin für den nächsten Filmabend am 08.12.2009 bekannt.

Gabi erklärt noch mal die Besucherbefragung am Einlass, Wir möchten wissen, wo die Menschen wohnen, um noch gezielter Werbung für das domicil zu betreiben.

Gabi bittet die anwesenden Vereinsmitglieder, sich in die Listen für die Flyerverteilung einzutragen. Dieser Aufgabenbereich muss verstärkt in Angriff genommen werden, um die Werbung für unsere Konzerte zu verstärken. Ziel ist eine Steigerung der Anzahl an Zuhörern unserer Konzerte im domicil.

Die MV endete gegen 22 Uhr 30